

So stellen wir uns die Landwirtschaft in Lingen vor:

- **Regionale Vermarktung ökologisch und nachhaltig erzeugter Lebensmittel**
- **Alle landwirtschaftlichen Flächen der Stadt und der Gemeinden müssen zukünftig durch ökologischen Landbau bewirtschaftet werden**
- **Keine neuen Genehmigungen für die Massentierhaltung**
- **Förderung von Maßnahmen zum Umbau von Ställen zugunsten des Tierwohls**
- **Förderung konventioneller landwirtschaftlicher Betriebe bei Investitionen in den Umweltschutz**

Veränderung beginnt hier – Grün wählen

12.9. Kommunalwahl

26.9. Bundestagswahl

Sie haben Fragen? Lassen Sie uns miteinander sprechen.

Bündnis90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Emsland Süd

Telefon: 0591-9011577
Web: www.gruene-els.de

**Schon
gewusst?**

Wählen geht schon bis zu 6 Wochen vor dem Wahltermin – per Brief und persönlich im Amt.
gruene.de/briefwahl



Auf 100% Recyclingpapier gedruckt.



**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Emsland Süd**



Landwirtschaft

Veränderung beginnt hier.



Ökologischen Landbau stärken

Die Landwirtschaft hat in Lingen und Umgebung eine große Bedeutung zur Deckung des Bedarfs an Lebensmitteln. Produkte aus ökologischem Landbau, aus artgerechter Tierhaltung und aus der Region werden immer häufiger nachgefragt.

Unser Leitbild ist der Ökologische Landbau. Denn erst durch den Verzicht auf Pestizide und synthetische Düngemittel wird eine gesunde Ernährung möglich, wird die Umwelt geschont, und es entstehen auch deutlich weniger Treibhausgase. Durch eine Landwirtschaft, die mit der Natur arbeitet und die Tiere würdig behandelt, können wir das Klima schützen und die Artenvielfalt bewahren. Wir brauchen eine Landwirtschaft, in der Bauern und Bäuerinnen ein gutes Auskommen haben und faire Preise

für ihre Produkte erhalten. Umwelt- und Tierschutz dürfen kein Wettbewerbsnachteil sein, sollten ausgeglichen und finanziell belohnt werden.

Der ökologische Landbau ist unser Leitbild, aber auch die konventionelle Landwirtschaft muss umweltverträglicher werden. Wir befürworten daher die Vorschläge der **Borchert-Kommission**.¹

i Mehr Informationen zum Info-Button findet ihr hier unter dem QR-Code.



gruene-els.de



Für die Landwirtschaft wollen wir:

Erzeugerzusammenschlüsse oder Vermarktungsinitiativen zur Vermarktung ökologisch und nachhaltig erzeugter Lebensmittel müssen aus kommunalen Wirtschaftsfördermitteln unterstützt werden.

Es muss mehr Wertschätzung für unsere Böden und Äcker geben. Die Bodenqualität unserer Region verlangt geradezu eine Kreislaufwirtschaft, in der wir die Nährstoffe im Boden erhalten können und dieser dann mehr CO₂ aufnehmen könnte. Zu heiße Sommer haben gezeigt, dass unser Grundwasser absinkt. Hier brauchen wir nachhaltige Lösungen gemeinsam mit der Landwirtschaft.

Die landwirtschaftlichen Nutzflächen im Eigentum der Stadt Lingen oder umliegender Gemeinden müssen bei Neuverpachtung an ökologisch wirtschaftende Betriebe gegeben werden.

Die Stadt Lingen und die umliegenden Gemeinden sollten auch auf die Ausweisung von Bauflächen zur Erstellung von gewerblichen Massentierhaltungsanlagen verzichten. Davon haben wir schon genug im Emsland. Wir befürworten den Umbau bestehender Betriebe hin zu einer artgerechten Tierhaltung und halten auch die Vorschläge der Borchert-Kommission in Bezug auf Baurechtsänderungen für einen gangbaren Weg.